

Herba Chemosan Apotheker-AG: Gewinn trotz Konjunkturabschwung und geschwächtem Pharmamarkt in Österreich

Wien (OTS) - Die österreichische Herba Chemosan Apotheker-AG verzeichnet ein Plus für das Geschäftsjahr 2001 und erreicht trotz geringen Marktwachstums und Spar- und Kürzungsmaßnahmen der Regierung eine Umsatzsteigerung von 6,9%. Der Marktanteil von knapp 50% wurde gehalten.

Obwohl allgemein Konjunkturabschwung und geringes Wachstum am österreichischen Pharmamarkt herrschte, zieht die Herba Chemosan Apotheker-AG auch für das Geschäftsjahr 2001 positive Bilanz. Der Konzernumsatz von 734,0 Mio Euro bedeutet ein Plus von 6,9% gegenüber dem Vorjahr 2000 und erreichte somit eine Steigerung über dem Marktwachstum des österreichischen Pharmamarktes 2001. Der Marktanteil der Herba Chemosan Apotheker-AG von knapp 50% wurde gehalten, trotz großer Belastung des österreichischen Arzneimittelmarktes und allgemein starken Wettbewerbs. Die Herba Chemosan Apotheker-AG steht seit 2000 im Mehrheitseigentum der deutschen Gehe AG, selbst internationaler Marktführer im Pharma-Großhandel.

Eindeutig positives Ergebnis für Herba Chemosan - trotzdem gedämpfter Optimismus für den österreichischen Pharmamarkt
Vorstandsvorsitzender Mag. Wolfgang Mähr zeigt sich über das vergangene Geschäftsjahr zufrieden, wenn auch nicht enthusiastisch: "2001 war ein erfolgreiches Jahr für die Herba Chemosan Apotheker-AG: Durch die Zusammenlegung der drei Wiener Standorte zu einer Betriebsstätte in Wien Simmering sind wir nun eines der modernsten Pharmadistributionszentren Europas, von dem aus mehr als 25% des gesamten österreichischen Arzneimittelbedarfs geliefert werden. Gleichzeitig war 2001 geprägt von drastischen Spar- und Kürzungsmaßnahmen der Regierung und einem deutlichen Konjunkturabschwung in Österreich. Der Volljahreseffekt der Spannenkürzung Juni 2000 schwächte die Marktentwicklung zusätzlich und lässt daher die Erwartungen für 2002 nicht allzu optimistisch aussehen."

Der Fokus für das Geschäftsjahr 2002 liegt auf dem weiteren Ausbau des Herba Chemosan Kundenservice. Dazu zählt Vorstandsvorsitzender Mag. Wolfgang Mähr die Weiterführung des prozessorientierten

Innovationsprojektes "apologic", die Ausweitung des Apothekenportals "pharmacy-point" im Internet, sowie der "Herba Chemosan Akademie", einem vielfältigen Weiterbildungsprogramm für Pharmazeuten. Unterstützende Maßnahmen am Point of Sale bietet "Galleria", die Beratung für effiziente Warenpräsentation und "Apoconsult", ein bewährtes Unternehmensberatungssystem, das speziell für die Anforderungen der Apotheke entwickelt wurde. Mit der Entwicklung des Apothekenkataloges brachte die Herba Chemosan 2001 die Apotheke "griffbereit" in alle Haushalte Österreichs.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne weitere Materialien und Informationen zur Verfügung. Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Rückfragehinweis:

Herba Chemosan Apotheker-AG
Gudrun Reisser
Marketing & Kommunikation
Haidestraße 4
A-1110 Wien
Tel:+ +43/1/ 01 - 40 104
mailto:gudrun.reisser@herba-chemosan.at

no.sugar
Sandra Majewski
Marketing, PR
Johannagasse 36/21
A-1050 Wien
Tel.: +43/699/170 199 45
Fax: +43/1/961 07 91
mailto:majewski@nosugar.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0188 2002-05-23/13:13

231313 Mai 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020523_OTS0188